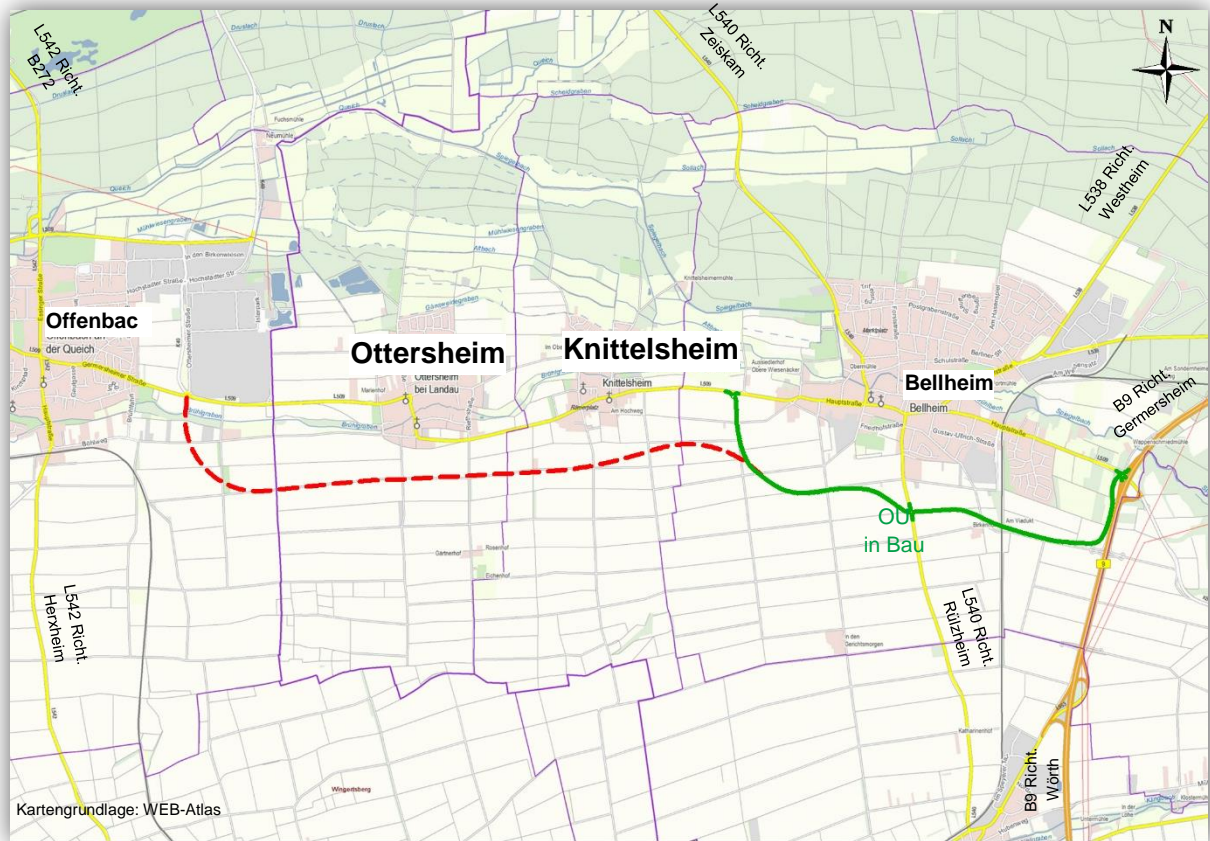


L 509, Ortsumgehungen Ottersheim – Knittelsheim

1. Lageplan



2. Historie

Die geplanten Ortsumgehungen der Gemeinden Ottersheim, Knittelsheim und Bellheim sind in zwei Planungsabschnitte unterteilt. Der erste Abschnitt umfasst die südlich von Bellheim verlaufende Umgehung der Ortsgemeinde Bellheim, die am vorhandenen Knotenpunkt B 9/ L 509 beginnt und zwischen den Ortsgemeinden Bellheim und Knittelsheim wieder an die L 509 anschließt. Die OU Bellheim befindet sich seit Ende 2017 in der baulichen Umsetzung.

Der zweite Planungsabschnitt umfasst die ebenfalls südlich verlaufende Umgehung der Ortsgemeinden Knittelsheim und Ottersheim, die im Osten an die Ortsumgehung Bellheim anknüpft. Zwischen den Ortsgemeinden Ottersheim und Offenbach an der Queich erfolgt die westliche Anbindung an die vorhandene L 509.

Im Jahr 1993 erging der Raumordnerische Entscheid für die Vorhaben. Der Landesbetrieb Mobilität Speyer hat eine Umweltverträglichkeitsabschätzung auf Grundlage von Kartierungen aus den Jahren 2011/ 2012 erstellt. Demnach scheidet eine Quer-

spange westlich von Ottersheim bis an die L 509 nördlich von Offenbach aus Naturschutzgründen aus.

3. Planungsstand

Das Vorhaben befindet sich in der Vorplanung.

Die Kosten für die 5,2 km lange Strecke werden aktuell auf 7,4 Mio. € geschätzt.

4. Ergebnisse der Bewertung durch den Landesbetrieb Mobilität

MONETÄRE BEWERTUNG

Verkehrsökonomische Bewertung
Nutzen-Kosten-Verhältnis

2,28

NICHT-MONETÄRE BEWERTUNG

Städtebau

Große Vorteile

Raumordnung

Sehr große Vorteile

Ökologie/ Raumwiderstand

Gering